

MAGAZIN

Infos – Tipps – News



glarnerSach
sichern & versichern

Dezember 2022

Sehr geehrte Kundin
Sehr geehrter Kunde

In Zeiten allgemeiner Verunsicherung gewinnt das Sicherheitsbedürfnis an Bedeutung. Ganz im Sinne der systemischen Verbindung von Prävention, Intervention und Versicherung ist es unsere Aufgabe, Ihnen diese Sicherheit in und um Ihr Haus zu gewährleisten. So finden Sie in dieser Ausgabe präventive Tipps und Hinweise für den sicheren Umgang zu Feuern mit Holz sowie zu Kerzen sowie Ausführungen zur anspruchsvollen Ausbildung der Feuerwehrausbildner. Daneben informieren wir Sie über neue und zweckmässige Versicherungsmodule. Aber auch die Nachhaltigkeit beschäftigt uns. So unterstützen wir die Aktion «Solarstrom für alle», gehen die Sanierung unseres Gebäudekomplexes ökologisch an und geben Ihnen Sicherheitshinweise zu Gas- und Strommangel.

Auch die Versicherungswelt bekommt die negative wirtschaftliche Entwicklung zu spüren, und zwar deutlich. So schlagen sich die weltweit hohen Elementarschäden in noch selten da gewesener Masse auf die Rückversicherungsprämien und in der Folge auch auf die Erstversicherungsprämien nieder. Gleichzeitig machen die massiv steigenden Baukosten eine Indexierung in der Versicherung im Monopol unumgänglich, um Unterversicherung zu vermeiden. Immerhin, trotz dieser Verteuerung bleibt die Prämie weiterhin günstig.

Hoffen wir, dass sich die Lage an den unterschiedlichen Fronten bald wieder etwas beruhigen und normalisieren wird.

glarnerSach
Hansueli Leisinger
Vorsitzender der Geschäftsleitung

Impressum

Herausgeberin: glarnerSach
Zwinglistrasse 6, 8750 Glarus
Telefon 055 645 61 61, www.glarnersach.ch

Inhalt und Satz: glarnerSach
Fotos: Titelseite: Herbststimmung im Klöntal (Foto Ricardo Gomez Angel, Unsplash); Seite 4: Mini-PV-Anlagen (Foto Verein KlimaGlarus.ch); Seite 5: Gianluca Zimmermann (Foto Samuel Trümpy); Seite 6: Feuerturm (45kW) in Betrieb (Foto: Hämmerli Wärme/The Chedi Andermatt) www.heizen-mitpellets.ch; Jürg Stadler (Foto Samuel Trümpy)

Druck: Spälti Druck AG, Glarus
Auflage: 12'800 Exemplare

Folgen Sie uns:



Steigende Kosten im Versicherungsmarkt

Die Inflation, die steigenden Kosten und das veränderte Zins- und Aktienumfeld beschäftigen auch den Versicherungsmarkt. Nach Jahren der Prämienenkungen im Sachversicherungsgeschäft ist ein Prämienanstieg im laufenden Jahr zu beobachten. Als Treiber zählen insbesondere die steigenden Kosten in der Schadenerledigung. In der Versicherung im Monopol muss die glarnerSach aufgrund des starken Anstiegs der Bauteuerung eine gesetzlich vorgesehene Indexierung vornehmen. Dies hat zur Folge, dass bei der Gebäudeversicherung Feuer/Elementar die Versicherungssummen per 1.1.2023 um gut 10 Prozent angehoben werden. Da sich die Prämien anhand der Gebäudewerte berechnen, steigen diese gleichermassen an. Die letzte Indexierung erfolgte im Jahr 2012.



Wirtschaftliches Umfeld in der Versicherungsbranche

Die Inflation, zusammen mit dem Krieg in der Ukraine, der nach wie vor nicht bewältigten Pandemie und Problemen in den weltweiten Lieferketten, hält die Welt in Atem. Die Schweiz steht im internationalen Vergleich – dank starker Währung – noch gut da. Die USA und der Euroraum kämpfen mit viel höheren Teuerungsraten. Trotzdem: Die Preise für Öl, Gas, Bekleidung oder Lebensmittel sind in den letzten zwei Jahren für Schweizer Verhältnisse rasant gestiegen. Und auch im Versicherungsmarkt ist zu beobachten, dass Versicherer die Prämien dem Inflations- und

Preisniveau anpassen. Im Sachversicherungsgeschäft schlagen sich die steigenden Preise besonders im Bereich der Schadenerledigung nieder und generieren höhere Ausgaben beim Ersatz von materiellen Gütern oder bei Reparaturen. So sind die Baupreise in der Schweiz im letzten Jahr deutlich angestiegen. Der Baupreisindex des Bundesamtes für Statistik (BFS) zeigt im Hochbau Ost nur schon für die Periode von April 2021 bis April 2022 ein kräftiges Plus von 7,7 Prozent. In Kombination mit den gestiegenen Risiken durch drohende vermehrte Naturkatastrophen infolge des Klimawandels sind Prämien erhöhungen zu erwarten.

Indexierung glarnerSach

Die glarnerSach passt bei der Gebäudeversicherung Feuer/Elementar die Versicherungswerte periodisch dem Stand der Baukosten an. Sie orientiert sich dabei am Baupreisindex Hochbau Ostschweiz des Bundesamtes für Statistik und führt auf den Policen der Versicherung im Monopol eine gesetzlich vorgesehene Indexierung bei einer Abweichung von plus/minus 5 Prozent seit der letzten Indexierung durch. Für das Jahr 2023 werden alle Monopol-Policen bis Schätzungsdatum 31.12.2021 dem aktuellen Index angepasst (exkl. Bauzeitpolicen). Gebäudeschätz-

ungen im Jahr 2022 sind jeweils bereits mit den aktuellen Baukosten erfolgt. Die Entwicklung der Baukosten erfordert eine Anpassung der Versicherungswerte um rund 10,3 Prozent. Als Folge davon weisen die Prämienrechnungen für das Jahr 2023 entsprechend höhere Werte auf. Damit ist sichergestellt, dass alle Gebäude den aktuellen Baukosten entsprechend versichert sind und keine Unterversicherung besteht.

Die Produkte der Versicherung im Wettbewerb sehen hingegen keine Indexierung der Versicherungswerte vor. Die Verträge

werden erst bei der vertraglichen Erneuerung den aktuellen Marktgegebenheiten angepasst. Es steht den Kunden jederzeit frei, eine Anpassung der Versicherungssummen zu verlangen, um eine Unterversicherung zu vermeiden. Dies betrifft besonders die Produkte Gebäudeversicherung DREIDIMENSIONAL, Haushaltversicherung SIEBENSACHEN, Geschäftsversicherung PROFIL und Landwirtschaftsversicherung schiff&gschiir.

Sanierung Gebäudekomplex an der Zwinglistrasse 6



1988 bezogen. Nach der Auflösung der Publicitas-Filiale konnte die glarnerSach 1998 zuerst den Mehrheitsanteil des Bürogebäudes und später die ehemaligen Gebäude der GN erwerben. Anschliessend wurde eine umfassende Sanierung der GN vorgenommen. Mit dem neu erstellten Zwischentrakt wurde das vormalige Produktionsgebäude erschlossen. Seit dieser Sanierung im Jahre 2002 wechselten verschiedene Mieterschaften und mit Umbauten und Umnutzungen wurde die heutige Situation erschaffen.

Bauliche Sanierung

Vor allem der Osttrakt weist Sanierungsbedarf auf. Dazu zählen die Erneuerung der Gebäudetechnik sowie energetische Massnahmen im Bereich der Gebäudeisolation sowie einer Kühlung. Hinzu kommen diverse durch Alterung, Abnutzung und Demodierung nötige Erneuerungen. Aber auch die Gebäulichkeiten der ehem. GN zeigen Sanierungsbedarf. Zudem ist die Lebensdauer der für beide Gebäude in Betrieb stehenden Ölheizung abgelaufen. Eine gründliche Analyse des ganzen Gebäudezustandes wird nun die Eingriffstiefe der Sanierung und Erneuerung aufzeigen. Auf der Basis einer Gebäudestrategie wird anschliessend eine Machbarkeitsstudie erarbeitet, welche zu einem konkreten Projekt führen soll. Für die Sanierung werden nebst ökonomischen auch alle möglichen ökologischen Aspekte berücksichtigt.

New Work

Mit der Covid-Krise haben Homeoffice und virtuelle Sitzungen auch im Glarnerland Einzug gehalten. Unter dem Stichwort New Work will die glarnerSach mit der Sanierung auch neue Formen von Arbeitswelt und Arbeitsverhalten prüfen und umsetzen. Dazu gehören gemeinsam nutzbare Räume (Sitzungen, Pausen usw.), eine sinnvolle Nutzung der Arbeitsplätze von Teilzeitarbeitenden, neue Arbeitsplatzformen, professionelle Einrichtungen für virtuelles Zusammenarbeiten und nicht zuletzt der Einbezug von Überlegungen, welche Auswirkungen Homeoffice auf die Arbeitsplatz- bzw. Arbeitsweltgestaltung hat. Kurz zusammengefasst: Die glarnerSach möchte die Gelegenheit nutzen, sich als zeitgemässe Arbeitgeberin zu positionieren.



Daniel Tschudi errichtete im Jahre 1924 das Büro- und Produktionsgebäude der ehemaligen Glarner Nachrichten (GN). Auf der östlichen Parzelle standen zwei Wohnhäuser und ein Lagergebäude. Diese mussten Ende der Achtzigerjahre dem Neubau des Bürogebäudes der Publicitas und der glarnerSach weichen. Das neue Bürogebäude wurde

glarnerSach unterstützt Solaraktion

Die im Oktober lancierte Aktion «Solarstrom für alle» von KlimaGlarus.ch zusammen mit den drei Glarner Technischen Betrieben ist eine Erfolgsgeschichte. Die glarner energie! förderte Mini-PV-Anlagen, welche auf dem Balkon installiert werden können, mit je CHF 100.–. Das Interesse bei der Glarner Bevölkerung war so hoch, dass die 150 Anlagen in wenigen Tagen ausverkauft waren. Die ersten Anlagen konnten bereits installiert werden. Die glarnerSach freut sich, diese Aktion zu unterstützen und übernimmt die Versicherung der Anlagen für die ersten drei Jahre.



Weitere Informationen finden Sie unter:
www.glarnersolarenergie.ch

Gebäudeversicherung DREIDIMENSIONAL: Vorsorgedeckung behördliche Vorschriften

Am 5. September 2021 wurde an der Landsgemeinde bestimmt, beim Ersatz von öl- und gasbetriebenen Heizungen für eine Energieeinsparung zu sorgen. Durch das Verbot von Öl- und Gasheizungen bei Neubauten und Erneuerungen erhofft man sich, dass fossile Energien durch erneuerbare ersetzt werden. Mit der Vorsorgedeckung behördliche Vorschriften bietet die glarnerSach eine neue Versicherungslösung. Wenn die Öl- oder Gashei-

zung aufgrund eines Schadenfalls ersetzt werden muss, übernimmt die glarnerSach die Kosten für die wertvermehrende Investition aufgrund der gesetzlich geänderten Vorschrift. Das Angebot ist per sofort in der neulancierten Gebäudeversicherung DREIDIMENSIONAL erhältlich. Der Versicherungsumfang Vorsorgedeckung behördliche Vorschriften umfasst sämtliche geänderten gesetzlichen Bauauflagen, Bauvorschriften oder Bauvorschriften.



Haushaltversicherung SIEBENSACHEN: Haushaltkasko-Versicherungen



Die Kaskodeckungen der Haushaltversicherung SIEBENSACHEN zeigen sich grösster Beliebtheit und so werden die Lieblingssachen bevorzugt gegen Beschädigung, Zerstörung und Abhandenkommen versichert. Unter Haushaltkasko fallen Haushaltgeräte wie beispiels-

weise Staubsaugroboter und Küchenmaschinen oder Kommunikations- und Unterhaltungselektronik wie Mobiltelefone, Tablets, Laptops, Fernsehgeräte, Foto- und Videokameras oder Drohnen und Modellflugzeuge. Nebst Reisegepäck können auch Sportgeräte inklusive Zubehör als individuelle Deckung gewählt werden. Darunter verstehen sich Velos, E-Bikes, Ski, Fitnessgeräte, Golf- und Tennis-ausrüstungen oder Trendfahrzeuge wie Elektro-Trottinets. Auch Wertsachen wie Schmuck, Uhren, Bilder, Kunstgegenstände oder Musikinstrumente können vollumfänglich versichert werden. Medizinische Hilfsmittel sind zwar keine Lieblingssachen, jedoch kostspielige Gegenstände. Daher bietet die glarnerSach auch für Hörgeräte, Rollstühle, Rollatoren, korrigierte Brillen, medizinische Mess- und Beatmungsgeräte oder Insulin-Pens den beliebten Kasko-Schutz an. Die Aufzählungen der genannten Deckungen sind nicht abschliessend. Lassen Sie sich durch unsere Versicherungsberaterinnen und -berater informieren.

Die glarnerSach sind wir

Gianluca Zimmermann – Versicherungsberater

«Das Schöne an meinem Job sind die täglichen Kundenkontakte und die interessanten Gespräche, die daraus entstehen. Ich mag die Individualität der Kundschaft, die meinen Beruf herausfordernd gestaltet», erzählt Gianluca Zimmermann. Er ist seit Oktober 2021 als Versicherungsberater für Privatkunden bei der glarnerSach tätig. «Für mich strahlt die glarnerSach aufgrund der Synergien mit dem Glarnerland, den Unternehmen und der Bevölkerung ein Heimatgefühl aus. Dies widerspiegelt auch das Team, ein Mix aus Erfahrung und Dynamik, wie auch die gegenseitige Unterstützung», so Zimmermann. Seine Freizeit verbringt er grösstenteils beim Sport. Er ist gerne in der Natur, im Winter auf Skitouren oder Pistenfahrten und im Sommer bei Wanderungen oder Campingtouren.



Expertentipps Sicherer Umgang mit Heizpilzen

Seit einiger Zeit stellt die glarnerSach fest, dass sich sogenannte Heizpilze (Pellets) sehr grosser Beliebtheit erfreuen. Diese werden als lokale Wärmespender oder einfach der schönen Optik wegen eingesetzt. Anlagen, die mit einem Verbrennungsprozess funktionieren, sind jedoch nicht ganz ungefährlich.

Deshalb sind folgende Punkte bei der Benützung zwingend einzuhalten:

- *Pilze niemals in Innenräumen verwenden (Gefahr von Rauchvergiftungen)*
- *Immer auf eine nicht brennbare Unterlage stellen (herausfallende Abbrandreste)*
- *Mindestabstand zu Gebäuden und Anlagen 3 Meter*
- *Niemals unbeaufsichtigt lassen*



Abschied von Jürg Stadler

Der Leiter des Bereichs Sichern verlässt die glarnerSach am 8. Dezember 2022, um sich einer neuen Herausforderung zu stellen. Jürg Stadler ist am 1. Februar 2002 als Brandschutzexperte in den Dienst der glarnerSach eingetreten. Er hat sich rasch in die Materie des Brandschutzes eingearbeitet und sowohl die Fachprüfungen als Brandschutzfachmann und Brandschutzexperte VKF erfolgreich bestanden. Am 1. Juli 2011 wurde er vom Verwaltungsrat der glarnerSach zum Bereichsleiter Sichern und Mitglied der Geschäftsleitung befördert. In dieser Funktion zeichnete er neu auch für die Intervention (Feuerwehrinspektorat), die Löschwasserversorgung, das Kaminfegerwesen sowie die direkten Immobilienanlagen der glarnerSach verantwortlich. In seine Wirkungszeit fielen u.a. die Einführung der Brandschutzvorschriften 2015, die Erarbeitung der Konzeption Feuerwehr Nova sowie die Realisierung der Wetterstationen. In seiner konstruktiv kritischen Art brachte er sich als Geschäftsleitungsmitglied

auch in den anderen Unternehmensbereichen, in den Strategieprozessen sowie der jährlichen Unternehmensplanung aktiv ein. Verwaltungsrat, Geschäftsleitung und Mitarbeitende der glarnerSach danken Jürg Stadler für sein langjähriges und ausgeprägtes Engagement für die Sicherheit der Glarner Bevölkerung und wünschen ihm in seiner neuen beruflichen Herausforderung viel Erfolg.



Frostschäden am Haus vermeiden

Informationen rund um den Gebäudeunterhalt im Winter finden Sie auf unserer Website unter

www.glarnersach.ch/frost



Für Raumheizer Feuerungsgesuch einreichen

Aufgrund der drohenden Mangellage bei Strom, Gas und Öl sehen sich immer mehr Leute gezwungen, eine alternative Wärmequelle in ihren vier Wänden zu installieren. Oftmals sind dies Raumheizer, Specksteinöfen und dergleichen. Dies ist an sich nichts Ungewöhnliches, es sind aber wichtige Punkte zu beachten:

- *Anlagen, welche neu erstellt oder geändert werden, sind bei der glarnerSach mit dem Formular «Gesuch für die Erstellung oder Änderung einer wärmetechnischen Anlage» vor Baubeginn zur Genehmigung anzuzeigen*
- *Lassen Sie die Kaminanlage vorab durch eine Fachfirma prüfen*
- *Verwenden Sie nur Geräte, welche eine VKF-Zulassung oder eine Leistungserklärung besitzen*
- *Ziehen Sie für den Einbau eine Fachfirma bei*



Anspruchsvolle Kurstage für angehende Feuerwehrinstruktoren



Während der ersten Oktoberwoche fand in Filzbach unter der Leitung des Glarner Feuerwehrinspektorats der dritte Teil des Auswahlverfahrens für die angehenden Feuerwehr-Instruktoren der OSFIK (Ostschweizer FeuerwehrinspektorenKonferenz) statt. Alle Teilnehmer wurden von Fachpersonen auf ihre Fachkenntnisse, Ausbildungsmethodik sowie ihre Selbst- und Sozialkompetenz für die Eignung als Feuerwehrausbildner begutachtet und überprüft. Die glarnerSach gratuliert

den 20 zukünftigen Feuerwehr-Instruktoren zum bestandenen Auswahlverfahren, welche sie unter vielen anspruchsvollen Einzelprüfungen bestanden haben. Als Austragungsort konnte mit dem Sportzentrum Kerenzerberg eine ideale Anlage für Ausbildung, Unterkunft und Verpflegung gefunden werden. Die glarnerSach dankt dem Sportzentrum für die gute Zusammenarbeit, den Anwohnern für ihr Verständnis und allen Teilnehmern für ihr grosses Engagement.

Expertentipps Kerzenzeit

Kerzen sorgen in der Advents- und Weihnachtszeit für Stimmung – genau das Richtige, wenn es draussen dunkel und kalt ist. Doch Kerzen sind nicht ungefährlich. Für eine sichere und brandfreie Advents- und Weihnachtszeit empfiehlt die glarnerSach:

- *Kerzen nie unbeaufsichtigt brennen lassen*
- *Genügend Abstand zu brennbaren Materialien einhalten*
- *Kinder und Haustiere von brennenden Kerzen fernhalten*
- *LED-Kerzen sind sicherer als Kerzen aus Wachs*



Zurück auf Instagram



Die glarnerSach ist zurück auf Instagram unter www.instagram.com/glarnersach. Folgen Sie uns und profitieren Sie von News, Expertentipps, Verlosungen und vielem mehr. Wir freuen uns auf Sie.

Verlosungsecke

Die glarnerSach verlost aus ihren Sponsoringengagements attraktive Preise. Mitmachen lohnt sich!



Fünf Exemplare des Buches «Strom fürs Glarnerland» von August Berlinger im Wert von je CHF 54.–

Das Buch zeigt eindrücklich die Entwicklung der Stromversorger in den Glarner Gemeinden von 1890 bis 2010. Jetzt mitmachen unter www.glarnersach.ch/buch

Fünf Generalabos 2022/2023 der kulturgesellschaft glarus im Wert von CHF 200.–

Geniessen Sie unterhaltsame Theater, amüsante Kabarets und hochkarätige Konzerte. Jetzt mitmachen unter www.glarnersach.ch/kultur

Fünf Saisonkarten 2022/2023 von volley näfels im Wert von CHF 160.–

Fiebern Sie mit an den spannenden Spielen. Jetzt mitmachen unter www.glarnersach.ch/volley

Sie können uns auch anrufen unter 055 645 61 61. *Teilnahmeschluss ist der 21. Dezember 2022.*

Sicher durch den Winter bei Gas- und Strommangel



Viele Menschen bereiten sich auf mögliche Strom- oder Gaslücken vor: Alte Cheminées werden reaktiviert, Elektroöfen platziert oder ein Vorrat an Kerzen gekauft. Dabei wird vergessen, dass diese Produkte bei fehlerhafter Inbetriebnahme, falscher Anwendung oder bei Unachtsamkeit Risiken bergen. Tipps der Beratungsstelle für Brandverhütung BFB helfen, Brände daheim zu verhindern.

Mehr Infos: www.bfb-cipi.ch

Präventionsartikel

Vorbeugen & Schäden verhindern

Aktionen

(gültig bis 21. Dezember 2022)

Löschdecke

CHF 10.– statt CHF 15.–



Ascheneimer

CHF 5.– statt CHF 10.–



AntiFlameSpray CHF 15.–



Rauchmelder CHF 30.–

Diese und weitere Präventionsartikel sind für den Eigengebrauch an unserem Schalter erhältlich (Barzahlung). **Ein Versand ist nicht möglich.**

Handfeuerlöscher

Wir unterstützen die Anschaffung von zertifizierten Handfeuerlöschern mit einem Beitrag von 25 %. Das Beitragsgesuch können Sie bei uns beziehen.

Blitzschutzanlage

Die Erstellung einer äusseren Blitzschutzanlage unterstützen wir mit einem Beitrag von 25 %.

Zum Zeitvertreib

			4			7		5
	5	4	6				1	
	8			9		3		
	9					6		
8			3	6			5	
	6	5						4
		2	9				8	
			1		5		3	9
4	1							2